

# Kreisauswahl bietet Westfalens Elite Paroli

**JUDO:** U14-Athleten aus Delbrück, Höxter, Paderborn und Schloß Neuhaus belegen beim Westfalen-Cup einen guten fünften Platz

■ **Kreis Paderborn** (NW). Durch den fünften Platz beim Westfalen-Cup der U-14-Kreisauswahlmannschaften in Bottrop hat sich der Kreis Paderborn im westfälischen Jugendbereich in der Spitze etabliert. Die jungen Judoka vom 1. Delbrücker JC, HLC Höxter, TV 1875 Paderborn und JC Schloß Neuhaus überzeugten mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und ließen fünf Teams hinter sich. Nach Platz drei im Vorjahr konnten diesmal die Kreise Dortmund und Warendorf/Münster jeweils mit 9:7 besiegt werden.

Gegen Titelverteidiger Recklinghausen setzte es trotz heftiger Gegenwehr eine 3:12-Nieder-



**Die erfolgreiche Paderborner U-14-Kreisauswahl:** (hinten v. l.) Svenja Becker, Florian Schwede, Sören Merschmann, Lucas Grebe, die Trainer Alexander Schmitz und Markus Starke, Patrick Sloane, Thérèse Baumeister, Maximilian Baumeister, Patrick Lemperle und Domenic Lindemann sowie (vorne v. l.) Ellen Iffland, Torge Merschmann, Marcel Grothe, Christoph Brauner, Lisa Schrödter, Pauline Starke, Marco Voigt, Ainjali Kühnhold, Johanna Brockmeyer und Adam Misaew.

FOTO: NW

lage. Spannend verlief der Kampf um den Einzug ins Halbfinale gegen den Judokreis Ostwestfalen. Nach einer Paderborner 6:5-Führung ging das Duell mit 6:9 verloren. Trotzdem zeigten gerade die jungen Kämpfer gute Leistungen. Und im Gegensatz zu anderen Kreisen konnte man sowohl bei Jungen als auch bei Mädchen fast alle Gewichtsklassen besetzen. Die meisten Siege gelangen der Pauline Starke (Höxter, vier Siege) sowie Adam Misaew (JC Schloß Neuhaus) und Marco Voigt (TV 1875 Paderborn, die je drei Siege einfuhren. Den Westfalen-Cup sicherte sich der Kreis Bochum/Ennepe vor Recklinghausen.